

Pastorale Einheit im Kölner Süden
Hahnenstraße 21, 50997 Köln-Rondorf

Pfarrer Christoph Hittmeyer

☎ 02233 202998

@ christoph.hittmeyer@t-online.de

Köln, den 7. Juli 2025

Zeit zum Reifen benötigen alle:

Pflanzen, Früchte, Weine, Menschen und Ideen.

*In der katholischen Kirche ist die Zeit mittlerweile überreif – für Entscheidungen und Taten.
(Die Presse, 4.2022)*

Liebe Gemeinde,

Entscheidungen und Taten können Dinge verändern und auch Menschen neu ausrichten.

Dies muss auch unser Kardinal gedacht haben und hat entschieden, an verschiedenen Orten im Bistum eine neue Initiative zu starten.

So soll es nun auch an St. Pius in Zollstock geschehen.

Auch wenn das Wort „*Evangelisation*“ uns, die wir von einer Volkskirche geprägt sind, fremd erscheint, müssen wir uns doch eingestehen, dass wir andere Antworten finden müssen um Menschen für die Nachfolge Christi zu interessieren.

Hinter dem Begriff „*Evangelisation*“ verbirgt sich eine Chance, Menschen in unserer direkten Nachbarschaft für den Glauben neu zu interessieren, zu begeistern und mit diesen Menschen neue Wege des gelebten Glaubens zu gehen.

Missionierung ist bei uns traditionell auf z.B. Afrika beschränkt, aber wir hier in Deutschland erleben, wie Glaube und auch Kirche mit den alten Rezepten weniger und weniger Menschen erreicht.

Konkret wird die neue Initiative für uns bedeuten, dass Kaplan Robert Knezevic den Auftrag bekommen hat, mit einer missionarischen Mitarbeiterin und einem Musiker, Zollstock zu erkunden, auf die Menschen neu zuzugehen und sie einzuladen, andere Wege des Glaubens mit ihm zu suchen.

Das Team wird sich hierbei an die Kirche St. Pius binden, um von hier aus Zollstock in den Blick zu nehmen. Dazu zählen z.B. folgende Aspekte:

Was glauben die Menschen hier? Was erwarten sie überhaupt von uns Christen?
Wie können wir sie einladen, sich der Sinnfrage auch im Miteinander einer Gemeinschaft zu stellen? Dies sind nur einige Fragen, die das kleine Team leiten werden.

Starten soll die Initiative im September 2025 an St. Pius.



Heilige Drei Könige Köln
Rondorf | Godorf | Meschenich | Immendorf

Zunächst steht jedoch eine Erkundungsphase von Kaplan Knezevic in London an, denn dort wird seit Jahren Neues versucht und die Erfolge geben den Initiatoren recht.

Es bilden sich neue Gemeinschaften, ja es werden neue Gemeinden gegründet. Die ersten hundert Tage werden wir so auf den Start warten, jedoch er kommt!

Danach wird eine Erkundungsphase in und rund um St Pius stehen und das Team wird schon sichtbarer sein.

Natürlich ergeben sich für die Gemeinde von St Pius auch Fragen, z.B.:

Was wird denn aus dem bisherigen Gemeindeleben mit seinen Gottesdiensten, den Treffen verschiedener Gruppen (z.B. dem Seniorentreff) und so weiter? Das Pastoralteam und das neue Team um Kaplan Knezevic werden die Gemeinde weiterhin begleiten.

Nach einer Erkundungsphase wird sich dann, neben Bestehendem, NEUES dazu gesellen und unserer Kirche St. Pius ein neues Gesicht geben. Wie es aussehen wird, können wir jetzt noch nicht sagen, aber es wird ein einladendes, christliches Gesicht sein.

Der Kirchenvorstand von St. Pius legt, zusammen mit dem Bistum, die rechtlichen Rahmenbedingungen fest. Die Pfarrgemeinderäte in unserer Pastoralen Einheit, besonders am Südkreuz, werden durch Kaplan Knezevic zeitnah informiert und eingeladen, den Weg zu begleiten.

Ein Miteinander kann es nur in gegenseitiger Transparenz geben, die mit dem Start hier, bei uns vor Ort, von Anfang an durch offene Kommunikation gelingen soll.

Bitte begleiten **Sie alle** künftig diese Initiative - die ersten, konkreten Schritte werden Sie bald begrüßen können.

Unser Kardinal Woelki, Kaplan Knezevic und sein Team - und ebenso das bewährte Pastoralteam - werden Sie teilhaben lassen an den Ideen und Entwicklungen an St. Pius. Dies ist nur logisch, da natürlich St. Pius weiterhin in unsere Pastorale Einheit gehört und gehören wird.

Mein Brief soll Sie zuerst einmal darüber informieren, dass etwas Neues an St. Pius beginnen wird und will gleichzeitig darum bitten, dass Sie alle diesen Weg wohlwollend begleiten.

Natürlich ist es immer leicht, Neues abzutun, aber wir hier wollen gemeinsam, zukunftsorientiert, Neues begrüßen und begleiten. So wird es Frucht bringen für unsere gesamte Pastorale Einheit im Kölner Süden.

Ich bin jedenfalls gespannt auf die kommenden Jahre, um zu erleben, dass wir nicht nur Altes bewahren, sondern auch NEUE Wege probieren und gehen.

Gottes Segen begleite uns auf diesem spannenden Weg,

Ihr

Christoph Hittmeyer, Pfarrer



Heilige Drei Könige Köln
Rondorf | Godorf | Meschenich | Immendorf